

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort zur 2. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Autorenverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis	XXXI
Abkürzungsverzeichnis	XXXVII

Einführung

§ 1 Der Sanierungsgedanke im deutschen Insolvenzrecht – Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung (<i>Kübler</i>)	1
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---

1. Teil Allgemeines

§ 2 Chancen und Risiken von Eigenverwaltung und Insolvenzplan (<i>Undritz</i>)	15
§ 3 Exkurs: Sanierung außerhalb der Insolvenz (<i>Undritz/Knof</i>)	28
§ 4 Sanierungsfähigkeit (<i>Zabel</i>)	100
§ 5 Kommunikation und Verhandlung in der Krise und im Insolvenzverfahren (<i>Frege/Nicht</i>)	140

2. Teil Eigenverwaltung

A. Eröffnungsverfahren

§ 6 Anordnungsvoraussetzungen, Antragsrecht, Antragsinhalte (<i>Neußner</i>)	189
§ 7 Vorläufige Eigenverwaltung (<i>M. Hofmann</i>)	230
§ 8 Schutzschirmverfahren (<i>Koch/Jung</i>)	285
§ 9 Vorläufiger Gläubigerausschuss (<i>Ampferl</i>)	327

B. Eröffnetes Verfahren

§ 10 Anordnungsvoraussetzungen (<i>Neußner</i>) und nachträgliche Anordnung (<i>Flöther</i>)	378
§ 11 Rechtsstellung und Aufgaben des Schuldners (<i>Bierbach</i>)	403
§ 12 Rechtsstellung und Aufgaben des Sachwalters (<i>Minuth</i>)	448

§ 13	Zusammenspiel von Schuldner und Sachwalter bei der Betriebsfortführung (<i>Specovius</i>)	488
§ 14	Mitwirkung des Gläubigerausschusses (<i>Ampferl</i>)	519
§ 15	Forderungsanmeldung, Forderungsprüfung und Verteilung (<i>M. Hofmann</i>)	532
§ 16	Vorbereitung und Ablauf der Gläubigerversammlung (<i>M. Hofmann</i>)	544
§ 17	Aufhebung der Eigenverwaltung (<i>Flöther</i>)	556
§ 18	Haftung, Liquiditätsplanung, Masseunzulänglichkeit (<i>Flöther</i>)	565
C. Konzern		
§ 19	Eigenverwaltung im Konzern (<i>Kübler</i>)	582
§ 20	Eigenverwaltung im internationalen Konzern (<i>Kübler</i>)	606
D. Eigenverwaltung und EuInsVO		
§ 21	Grenzüberschreitende Eigenverwaltung (<i>Dreschers</i>)	622
§ 22	frei	
3. Teil		
Insolvenzplan		
A. Planvorbereitung und Planinitiative		
§ 23	Planvorbereitung (<i>Rendels</i>)	653
§ 24	Planinitiativrecht (<i>Rendels</i>)	675
B. Inhalt des Insolvenzplans		
§ 25	Darstellender Teil des Insolvenzplans (<i>Geiwitz/Käfferlein</i>)	685
§ 26	Gestaltender Teil des Insolvenzplans (<i>Balthasar</i>)	706
§ 27	Plananlagen (<i>Zabel</i>)	770
C. Einzelaspekte des darstellenden und gestaltenden Teils		
§ 28	Gruppenbildung (<i>Bierbach</i>)	820
§ 29	Fakultative Gläubigergruppen (<i>Schöne</i>)	845
§ 30	Absonderungsberechtigte Gläubiger, Eingriffe (<i>Hölzle</i>)	852
§ 31	Anteilsinhaber, Debt-Equity-Swap (<i>Hölzle</i>)	865
§ 32	Kreditrahmen (<i>Frege/Nicht</i>)	900
§ 33	Umwandlungen im Planverfahren (<i>Madaus</i>)	911
§ 34	frei	

D. Verfahrensablauf

§ 35	Vorprüfung durch das Insolvenzgericht, Niederlegung (<i>C. Schmidt/Stahlschmidt</i>)	940
§ 36	Gläubigerausschuss (<i>Ampferl</i>)	953
§ 37	Ladung und Terminvorbereitung (<i>C. Schmidt/Stahlschmidt</i>)	969
§ 38	Prüfungs-, Erörterungs- und Abstimmungstermin (<i>C. Schmidt/Stahlschmidt</i>) ...	975
§ 39	Planänderungen (<i>Pleister/Theusinger</i>)	982
§ 40	Stimmrechte im Planverfahren (<i>Kolmann</i>)	994
§ 41	Obstruktionsverbot (<i>F. Becker</i>)	1018
§ 42	Planbestätigung (<i>Westpfahl</i>)	1043
§ 43	Minderheitenschutz, Rechtsmittel (<i>Burmeister/Schmidt-Hern</i>)	1064
§ 44	Aufhebung des Insolvenzverfahrens (<i>J. Schmidt</i>)	1118
§ 45	Vollstreckungsschutz und besondere Verjährungsfrist (<i>J. Schmidt</i>)	1137
§ 46	Wirkungen des bestätigten Plans (<i>Tb. Schultze</i>)	1158
§ 47	Planüberwachung und Planerfüllung (<i>Mönning</i>)	1195
§§ 48, 49 frei		

E. Konzern

§ 50	Insolvenzplan im nationalen Konzern (<i>Pleister/Theusinger</i>)	1237
§ 51	Insolvenzplan im internationalen Konzern (<i>Pleister/Theusinger</i>)	1277

F. Formulare

§ 52	Musterinsolvenzplan und Planrechnungen mit Erläuterungen (<i>Rendels/Zabel</i>)	1306
------	--------------------------------------------------------------------------------------------	------

§§ 53, 54 frei	
----------------	--

4. Teil Arbeitsrecht

§ 55	Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen (<i>Schöne</i>)	1395
§ 56 frei		

**5. Teil
Steuerrecht**

- § 57 Steuerfolgen von Eigenverwaltung und Sanierungsmaßnahmen im
Insolvenzplanverfahren (*Kablert*) 1437

**6. Teil
Restrukturierung von Banken**

- § 58 Sanierungs- und Reorganisationsverfahren nach dem Restrukturierungsgesetz
und präventive Sanierungs- und Abwicklungsplanung der Banken
(*Gößmann/Frege/Nicht*) 1508
- Stichwortverzeichnis 1587

Inhaltsverzeichnis*)

	Seite
Vorwort zur 2. Auflage	V
Vorwort zur 1. Auflage	VII
Inhaltsübersicht	IX
Autorenverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis	XXXI
Abkürzungsverzeichnis	XXXVII

Einführung

§ 1 Der Sanierungsgedanke im deutschen Insolvenzrecht – Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung	1
I. Die Entwicklung eines modernen Insolvenzrechts für Unternehmen	2
II. Eigenverwaltung und Insolvenzplan als Instrumente der Restrukturierung	9
III. Schlussfolgerung	14

1. Teil Allgemeines

§ 2 Chancen und Risiken von Eigenverwaltung und Insolvenzplan	15
I. Die systematische Stellung von Eigenverwaltung und Insolvenzplan in der InsO	16
II. Eigenverwaltung und Insolvenzplan – cui bono?	18
III. Eigenverwaltung und Insolvenzplan im Verbund	22
IV. Problem der Fortführungsfinanzierung	25

§ 3 Exkurs: Sanierung außerhalb der Insolvenz	28
I. Außergerichtliche Sanierung als Alternative	31
II. Rahmenbedingungen der außergerichtlichen („freien“) Sanierung	31
III. Sanierungspflicht von Geschäftsführung und Vorstand	34
IV. Beseitigung akuter Bestandsgefahr	47
V. Ausgewählte Beiträge zur Bestandssicherung	48
VI. Einzelne Restrukturierungs-Tools	92

§ 4 Sanierungsfähigkeit	100
I. Vorbemerkungen	101
II. Unternehmen in der Krise	102

*) Ausführliche Inhaltsverzeichnisse finden sich zu Beginn eines jeden Paragraphen.

III.	Sanierungsfähigkeit.....	111
IV.	Sanierungskonzept (IDW S 6)	115
§ 5	Kommunikation und Verhandlung in der Krise und im Insolvenzverfahren	140
I.	Einleitung	142
II.	Grundlagen der Unternehmenskommunikation	148
III.	Kommunikations- und Verhandlungssituationen im Eröffnungsverfahren	168
IV.	Kommunikations- und Verhandlungssituationen im eröffneten Insolvenzverfahren und ihre Besonderheiten	177
V.	Fazit.....	188

2. Teil Eigenverwaltung

A. Eröffnungsverfahren

§ 6	Anordnungsvoraussetzungen, Antragsrecht, Antragsinhalte	189
I.	Bedeutung der Eigenverwaltung im Eröffnungs- und im eröffneten Verfahren ...	191
II.	Persönlicher Anwendungsbereich	194
III.	Insolvenzantrag.....	195
IV.	Antrag auf Eigenverwaltung.....	211
V.	Weitere Anträge und Anregungen.....	216
VI.	Entscheidung des Gerichts.....	219
VII.	Rechtsmittel	224
VIII.	Hinweispflicht des Gerichts.....	226
IX.	Muster Insolvenzantrag mit Antrag Eigenverwaltung	227
§ 7	Vorläufige Eigenverwaltung	230
I.	Bedeutung des Eröffnungsverfahrens für den Verfahrensverlauf.....	232
II.	Vorläufige Eigenverwaltung im Eröffnungsverfahren.....	232
III.	Stellung von Schuldner und vorläufigem Sachwalter nach § 270a InsO.....	238
IV.	Betriebsfortführung bei vorläufiger Eigenverwaltung.....	262
V.	Weitere vorläufige Maßnahmen nach § 21 InsO	276
VI.	Auswirkungen der vorläufigen Eigenverwaltung auf laufende Rechtsstreite.....	280
VII.	Haftung für Rechtshandlungen des Schuldners in der vorläufigen Eigenverwaltung.....	281
§ 8	Schutzzschirmverfahren.....	285
I.	Einleitung	286
II.	Antrag.....	288
III.	Prüfung durch das Gericht	299
IV.	Beschluss gemäß § 270b Abs. 1 InsO.....	300

V.	Rechtsmittel.....	313
VI.	Betriebsfortführung im Schutzschirmverfahren.....	314
VII.	Aufhebung der Maßnahmen durch das Gericht gemäß § 270b Abs. 4 InsO.....	321
VIII.	Haftung der Organe des Schuldners	324
IX.	Haftung des Schuldners	325
X.	Eröffnung des Insolvenz(plan)verfahrens	326
§ 9	Vorläufiger Gläubigerausschuss	327
I.	Verortung der Gläubigermitwirkung	329
II.	Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses	330
III.	Beteiligung des vorläufigen Gläubigerausschusses bei der Bestellung des vorläufigen Sachwalters/Insolvenzverwalters	360
IV.	Beteiligung des vorläufigen Gläubigerausschusses bei der Bestellung des endgültigen Sachwalters – erneute Anhörung	370
V.	Allgemeine Rechte und Pflichten des vorläufigen Gläubigerausschusses.....	372
VI.	Recht zur Stellungnahme bei Anordnung der Eigenverwaltung gemäß § 270 Abs. 3 InsO.....	373
VII.	Besonderheiten beim Schutzschirmverfahren	375

B. Eröffnetes Verfahren

§ 10	Anordnungsvoraussetzungen und nachträgliche Anordnung.....	378
I.	Anordnung der Eigenverwaltung und Bestellung des Sachwalters.....	379
II.	Anordnungsvoraussetzungen	384
III.	Nachträgliche Anordnung	398
§ 11	Rechtsstellung und Aufgaben des Schuldners.....	403
I.	Grundsätzliche Problemstellung und dogmatische Einordnung der Rechtsstellung des Schuldners	404
II.	Übersicht zur Aufgabenverteilung.....	407
III.	Die Rechte und Aufgaben des Schuldners im Einzelnen	408
IV.	Informations- und Mitwirkungspflichten.....	440
V.	Konsequenzen von Verstößen und Kompetenzüberschreitungen.....	440
VI.	Stellung der Organe des Schuldners	441
VII.	Der Berater des Schuldners	446
§ 12	Rechtsstellung und Aufgaben des Sachwalters.....	448
I.	Einführung.....	449
II.	Die Aufsicht des Sachwalters als Reaktion auf die Missbrauchsanfälligkeit	450
III.	Rechte und Pflichten des Sachwalters	452
IV.	Einflussmöglichkeiten des Sachwalters	462

V.	Formelle und praktische Mitwirkungserfordernisse	474
VI.	Praktische Zusammenarbeit	479
VII.	Redepflichten	481
VIII.	Originäre Rechte des Sachwalters	483
IX.	Beendigung der Sachwaltertätigkeit mit Aufhebung der Eigenverwaltung	485
§ 13	Zusammenspiel von Schuldner und Sachwalter bei der Betriebsfortführung	488
I.	Einleitung	488
II.	Zusammenspiel im Eröffnungsverfahren	491
III.	Zusammenspiel im eröffneten Insolvenzverfahren	495
IV.	Konfliktpotenzial und Lösungen	506
V.	Kommunikation mit dem Insolvenzgericht	508
VI.	Kommunikation mit der Gläubigerversammlung	508
VII.	Checklisten	509
§ 14	Mitwirkung des Gläubigerausschusses	519
I.	Die Grundlagen des Gläubigerausschusses	520
II.	Verhältnis des Gläubigerausschusses zu den anderen Verfahrensbeteiligten	524
III.	Die Anwendung des § 69 InsO bei der Eigenverwaltung	524
IV.	Anzeigepflicht des Sachwalters gemäß § 274 InsO	526
V.	Mitwirkungserfordernis bei Rechtshandlungen von besonderer Bedeutung, § 276 InsO	527
VI.	Haftungsfragen	530
§ 15	Forderungsanmeldung, Forderungsprüfung und Verteilung	532
I.	Funktionen des Forderungsprüfungs- und Verteilungsverfahrens	532
II.	Entgegennahme von Forderungsanmeldungen durch den Sachwalter	532
III.	Tabellenführung durch den Sachwalter	533
IV.	Forderungsprüfung	534
V.	Verteilung der Insolvenzmasse	539
VI.	Abstimmung zwischen Sachwalter und Schuldner bei Forderungsprüfung und Verteilung	542
VII.	Besonderheiten in Verfahren mit großer Gläubigerzahl	542
§ 16	Vorbereitung und Ablauf der Gläubigerversammlung	544
I.	Rechtsstellung der Gläubigerversammlung	544
II.	Einberufung	545
III.	Vorbereitung	547
IV.	Durchführung	549
V.	Beschlussfassung	552

§ 17 Aufhebung der Eigenverwaltung	556
I. Aufhebung der Anordnung – § 272 InsO	556
II. Aufhebung durch Beendigung des Insolvenzverfahrens.....	564
§ 18 Haftung, Liquiditätsplanung, Masseunzulänglichkeit	565
I. Haftung des Schuldners	565
II. Haftung des Sachwalters	575
III. Liquiditätsplanung.....	581
IV. Masseunzulänglichkeit	581

C. Konzern

§ 19 Eigenverwaltung im Konzern.....	582
I. Allgemeines.....	583
II. Voraussetzungen der Eigenverwaltung im Konzern	586
III. Rechtsfolgen der Anordnung der Eigenverwaltung im Konzern	589
IV. Koordinierung der Verfahren über mehrere Konzerngesellschaften	593
V. Haftung.....	604
§ 20 Eigenverwaltung im internationalen Konzern.....	606
I. Problematik des europäischen und internationalen Insolvenzrechts unter Berücksichtigung des Konzerninsolvenzrechts	606
II. Eigenverwaltung im internationalen Konzern	612
III. Reform der EuInsVO.....	616

D. Eigenverwaltung und EuInsVO

§ 21 Grenzüberschreitende Eigenverwaltung.....	622
I. Das Rechtsinstitut der Eigenverwaltung im internationalen Vergleich	623
II. Die Eigenverwaltung unter dem Regime der EuInsVO.....	634
§ 22 frei	

3. Teil Insolvenzplan

A. Planvorbereitung und Planinitiative

§ 23 Planvorbereitung.....	653
I. Fehlschlagsfaktoren außergerichtlicher Restrukturierung.....	654
II. Taktisches Herangehen an den Insolvenzplan.....	660
III. Checklisten zur Planvorbereitung	667
§ 24 Planinitiativrecht	675
I. Überblick; Verhältnis von Schuldner- und Gläubigerschutz.....	675
II. Zeitpunkt der Planvorlage, Unternehmensplanung	676

III.	Initiativrecht des Schuldners	677
IV.	Initiativrecht des Insolvenzverwalters	681
V.	Auftrag der Gläubigerversammlung (§ 157 Satz 2 InsO)	682
VI.	Arbeitnehmer/Betriebsrat	683
VII.	Wirkungen der Planvorlage	683
VIII.	Planrücknahme	684

B. Inhalt des Insolvenzplans

§ 25	Darstellender Teil des Insolvenzplans	685
I.	Einführung	685
II.	Aufbau des Insolvenzplans	687
III.	Das Sanierungskonzept im darstellenden Teil	689
IV.	Gruppenbildung	703
V.	Geheimhaltungserfordernisse und Auswirkung auf den Insolvenzplan	705
§ 26	Gestaltender Teil des Insolvenzplans	706
I.	Überblick	708
II.	Funktionen des Insolvenzplans	709
III.	Beteiligte	710
IV.	Gruppenbildung	717
V.	Verfügungen	719
VI.	Gesellschafterleistungen und Leistungen Dritter	733
VII.	Gestaltung der Insolvenzquote	734
VIII.	Bedingungen und Befristungen	746
IX.	Verfahrensregelungen und sonstige Regelungen	754
X.	Exkurs: Haftung des Insolvenzverwalters bei Scheitern des Plans	769
§ 27	Plananlagen	770
I.	Vorbemerkungen	771
II.	Allgemeine Plananlagen	772
III.	Verzeichnis der Gläubiger	773
IV.	Plananlagen nach §§ 153, 229 InsO	782
V.	Plananlagen nach § 226 InsO	807
VI.	Plananlagen nach § 230 InsO	809
VII.	Stellungnahmen zum Insolvenzplan, § 232 InsO	817

C. Einzelaspekte des darstellenden und gestaltenden Teils

§ 28	Gruppenbildung	820
I.	Einführung in die Grundsätze der Gruppenbildung	821

II.	Gruppenbildung nach § 222 Abs. 1 InsO: Obligatorische Gruppen	827
III.	Gruppenbildung nach § 222 Abs. 2 InsO: Fakultative Gruppen.....	833
IV.	Sonderfälle der Gruppenbildung	839
§ 29	Fakultative Gläubigergruppen	845
I.	Arbeitnehmer.....	845
II.	Pensions-Sicherungs-Verein	848
III.	Kleingläubiger und geringfügig Beteiligte	849
IV.	Ein-Gläubiger-Gruppe	850
§ 30	Absonderungsberechtigte Gläubiger, Eingriffe	852
I.	Grundsätzliche Bedeutung von Absonderungsrechten im Insolvenzplanverfahren	852
II.	Eingriffe in Absonderungsrechte und Zustimmungserfordernisse.....	854
III.	Rangverhältnis zwischen absonderungsberechtigten und ungesicherten Gläubi- gern?	860
IV.	Das Verhältnis von absonderungsberechtigten Gläubigern zu Gesellschaftern des Schuldners im Fortführungsplan.....	862
V.	Drittsicherheiten	864
§ 31	Anteilsinhaber, Debt-Equity-Swap.....	865
I.	Anteilsinhaber als Gläubigergruppe	866
II.	Rechtfertigung des Eingriffs in Anteilsrechte	868
III.	Insolvenzspezifische Gestaltungsfreiheit: Katalog der gesellschaftsrechtlich zulässigen Maßnahmen	872
IV.	Sonderfall: Debt-Equity-Swap.....	883
V.	Mitwirkungs- und Zustimmungserfordernisse der Alt-Gesellschafter.....	897
VI.	Formerfordernisse	899
VII.	Kollision mit schuldrechtlichen Vertragsklauseln.....	899
§ 32	Kreditrahmen.....	900
I.	Regelungsinhalt von §§ 264 ff. InsO und Bedeutung für die Unternehmenssanierung	901
II.	Tatbestandsmerkmale für eine Privilegierung von Darlehen.....	905
III.	Rechtliche Grenzen für den Darlehensvorrang	907
IV.	Notwendige Vereinbarung mit den Darlehensgebern und Bestätigung durch den Insolvenzverwalter	908
V.	Behandlung von Gesellschafterdarlehen	908
VI.	Umfang der Privilegierung.....	909
VII.	Zeitpunkt der Privilegierung.....	909
VIII.	Öffentliche Bekanntmachung.....	910

§ 33 Umwandlungen im Planverfahren	911
I. Die Zulässigkeit einer Umwandlung in der Insolvenz der Gesellschaft	912
II. Die mit Umwandlungsmaßnahmen erreichbaren Sanierungseffekte	916
III. Die Nutzung der Wirkungsmacht eines Insolvenzplans für Umwandlungen	918
IV. Die einzelnen Umwandlungsarten als Plangegenstand	925

§ 34 frei

D. Verfahrensablauf

§ 35 Vorprüfung durch das Insolvenzgericht, Niederlegung	940
I. Funktionelle Zuständigkeit	940
II. Vorprüfung durch das Gericht	942
III. Niederlegung des Insolvenzplans	951
§ 36 Gläubigerausschuss	953
I. Vorbemerkungen	953
II. Beratende Mitwirkung bei der Planerstellung, § 218 Abs. 3 InsO	954
III. Zustimmungsrechte	957
IV. Informationsrechte	959
V. Haftungsfragen	968
§ 37 Ladung und Terminvorbereitung	969
I. Beteiligungsverfahren	969
II. Terminvorbereitung	970
§ 38 Prüfungs-, Erörterungs- und Abstimmungstermin	975
I. Ablauf des Termins	975
II. Verbindung von Terminen	976
III. Gesonderter Abstimmungstermin	976
IV. Verbindung mit dem Prüfungstermin	977
V. Erörterung des Insolvenzplans	977
VI. Das Abstimmungsverfahren	978
VII. Änderung des Insolvenzplans	979
VIII. Weitere Verfahrensschritte	981
§ 39 Planänderungen	982
I. Bedeutung	982
II. Reichweite der Änderungen	983
III. Zeitpunkt der Änderungen	987
IV. Berechtigung zur Planänderung	990
V. Mitwirkung des Gerichts; erneute Bestätigung nach § 231 InsO	990

VI.	Abgrenzung zu Planänderungen nach rechtskräftiger Bestätigung	992
VII.	Planberichtigung.....	992
§ 40	Stimmrechte im Planverfahren	994
I.	Überblick	994
II.	Voraussetzungen des Stimmrechts.....	996
III.	Stimmliste (§ 239 InsO)	1013
IV.	Ablauf des Abstimmungsverfahrens	1013
§ 41	Obstruktionsverbot.....	1018
I.	Zweck und Hintergrund	1019
II.	Vergleichsrechnung	1022
III.	Angemessenheit der Beteiligung	1030
IV.	Zustimmung der Mehrheit der Gruppen	1038
V.	Salvatorische Klausel im Plan.....	1039
VI.	Verfahren und Rechtsmittel.....	1041
§ 42	Planbestätigung	1043
I.	Funktion der Bestätigung	1043
II.	Formelle Voraussetzungen für die Bestätigung.....	1044
III.	Materieller Prüfungsumfang	1047
IV.	Gerichtliche Entscheidung.....	1060
§ 43	Minderheitenschutz, Rechtsmittel.....	1064
I.	Minderheitenschutz.....	1066
II.	Rechtsmittel.....	1091
§ 44	Aufhebung des Insolvenzverfahrens.....	1118
I.	Allgemeines.....	1118
II.	Voraussetzungen der Verfahrensaufhebung	1121
III.	Verfahren zur Aufhebung	1134
IV.	Wirkungen der Aufhebung (§ 259 InsO)	1136
§ 45	Vollstreckungsschutz und besondere Verjährungsfrist.....	1137
I.	Einführung	1137
II.	Vollstreckungsschutz durch § 259a InsO	1143
III.	Besondere Verjährung, § 259b InsO	1153
§ 46	Wirkungen des bestätigten Plans.....	1158
I.	Rechtsmittel, Rechtskraft, § 253 InsO.....	1159
II.	Durchbrechung der Rechtskraft.....	1161
III.	Allgemeine Wirkungen des Insolvenzplans, § 254 InsO	1162

IV.	Geltung für Nachzügler, Präklusionsklauseln, § 254b InsO	1180
V.	Drittsicherheiten, § 254 Abs. 2 InsO	1181
VI.	Endgültige Mehrbefriedigung eines Gläubigers, § 254 Abs. 3 InsO	1184
VII.	Behandlung von strittigen und Ausfallforderungen, § 256 InsO	1185
VIII.	Nichterfüllung des Plans, § 255 InsO	1187
IX.	Vollstreckungswirkung, § 257 InsO	1191
§ 47	Plantüberwachung und Planerfüllung	1195
I.	Einleitung	1196
II.	Anordnung der Überwachung	1198
III.	Gegenstand der Überwachung	1200
IV.	Überwachung durch Insolvenzverwalter	1208
V.	Überwachung durch den Sachwalter	1217
VI.	Gläubigerausschuss	1219
VII.	Aufsicht des Insolvenzgerichts	1221
VIII.	Erweiterung der Überwachung durch Zustimmungsvorbehalte	1225
IX.	Andere Formen der Überwachung	1227
X.	Der gescheiterte Insolvenzplan	1229

§§ 48, 49 frei

E. Konzern

§ 50	Insolvenzplan im nationalen Konzern	1237
I.	Die Insolvenz im Konzern	1239
II.	Forderungen und Verbindlichkeiten zwischen Konzernunternehmen	1259
III.	Sicherheiten für Gläubiger durch Konzerngesellschaften	1270
IV.	Exkurs: Die GmbH & Co. KG als Unternehmensgruppe i. S. des „KIG“?	1272

§ 51	Insolvenzplan im internationalen Konzern	1277
I.	Einführung	1278
II.	Zuständigkeit	1281
III.	Haupt-, Sekundär- und Partikularinsolvenzverfahren	1286
IV.	Anerkennung von Insolvenzplänen	1289

F. Formulare

§ 52	Musterinsolvenzplan und Planrechnungen mit Erläuterungen	1306
-------------	-----------------------------------------------------------------------	-------------

§§ 53, 54 frei

4. Teil Arbeitsrecht

§ 55	Arbeitsrechtliche Sanierungsmaßnahmen.....	1395
I.	Sanierungsbeiträge der Arbeitnehmer – Individualrechtliche Vereinbarungen...	1396
II.	Sanierungsbeiträge der Arbeitnehmer – Kollektivrechtliche Vereinbarungen	1401
III.	Umstrukturierungen/Betriebsänderungen mit Interessenausgleich und Sozialplan	1412
IV.	Asset Deal und Betriebs(teil)übergang nach § 613a BGB.....	1421
V.	Kündigungen.....	1425
VI.	Transfergesellschaften zur Beschleunigung personalwirtschaftlicher Maßnahmen	1432
VII.	Arbeitsrechtliche Besonderheiten im Planverfahren.....	1433

§ 56 frei

5. Teil Steuerrecht

§ 57	Steuerfolgen von Eigenverwaltung und Sanierungsmaßnahmen im Insolvenzplanverfahren.....	1437
I.	Einleitung.....	1441
II.	Eigenverwaltung	1442
III.	Insolvenzplan.....	1465

6. Teil Restrukturierung von Banken

§ 58	Sanierungs- und Reorganisationsverfahren nach dem Restrukturierungsgesetz und präventive Sanierungs- und Abwicklungsplanung der Banken	1508
I.	Überblick, Genese des aktuellen Rechts	1510
II.	Begriffe	1524
III.	Grundstruktur der neuen Regelungen des Restrukturierungsgesetzes.....	1531
IV.	Die Rolle der BaFin	1558
V.	Übertragung nach §§ 48a ff. KWG.....	1565
VI.	Verantwortlichkeit und Haftung der Leiter.....	1573
VII.	Restrukturierungsfonds und Bankenabgabe	1580
	Stichwortverzeichnis.....	1587